

Wort – Wahrheit – Lüge Augustinus und die Sprache

17. Augustinus-Studentag
des *Zentrums für Augustinus-Forschung an der Universität Würzburg (ZAF)*
in Verbindung mit Instituten der Universität Würzburg sowie der *Domschule Würzburg*

Freitag, 17. Mai 2019, 9-12 und 14-17 Uhr

Ort: Burkardushaus, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Teilnahme: gebührenfrei

Anmeldung: bis 10. Mai 2019 unter www.augustinus.de/studentage

oder bei Prof. Dr. Christof Müller, ZAF, Dominikanerplatz 4, 97070 Würzburg

Tel.: 0931/3097305; Email: cmueller@augustinus.de

Augustinus von Hippo (354-430) war ein «Mann der Sprache». Dies gilt nicht nur für seine Praxis des öffentlichen Redens als Rhetor bzw. Bischof, sondern auch für seine zahlreichen Schriften und deren theoretische Reflexionen. In diesen schillert das philosophische und theologische Phänomen «Sprache» zwischen Sinnlichkeit und Geistigkeit, zwischen Wirkmacht und Ohnmacht, zwischen Verführung und Verheißung.

Der Augustinus-Studentag präsentiert vier international renommierte Experten, die in Vorträgen und Diskussionseinheiten Schlaglichter auf das weite Spektrum von «Wort, Wahrheit und Lüge» bei Augustinus und in seiner Wirkungsgeschichte werfen.

Programm

9.00-9.30 Uhr: Christof Müller (Würzburg)
Begrüßung und Einführung

9.30-10.30 Uhr: Lenka Karfiková (Prag)
Die Sprache in Augustins Dialog *De quantitate animae*

11-12 Uhr: Tobias Uhle (München)
Augustin und die Grenzen sprachlicher Vermittlung der Wahrheit

14-15 Uhr: Alfons Fürst (Münster)
Wahrhaftigkeitspflicht und Lüge bei Augustinus

15-16 Uhr: Johannes Brachtendorf (Tübingen)
Augustins Theorie der Bedeutung und ihre Rezeption in der Sprachphilosophie Wittgensteins

16-17 Uhr: Empfang